



12. Mai 2022

Anfrage zum Plenum des Herrn Abgeordneten Florian von Brunn (SPD)

Hubert Aiwanger und die Maskengeschäfte Bejoo bzw. Penkala et al.

Ich frage die Staatsregierung, ob der stellvertretende Ministerpräsident und Staatsminister Hubert Aiwanger im Zusammenhang mit den Maskengeschäften der Firma Bejoo bzw. von Matthias Penkala und Kompagnon inzwischen von der Staatsanwaltschaft vernommen wurde (bei einer vorhergehenden parlamentarischen Anfrage wurde dieser Sachverhalt noch verneint), ob Hubert Aiwanger im oben genannten Zusammenhang im Falle einer Vernehmung von einem Rechtsbeistand vertreten wurde oder wird und in welcher Form genau sich der stellvertretende Ministerpräsident und Staatsminister für Herrn Penkala (bzw. die Firma Bejoo) im Zusammenhang mit dessen Absicht, Maskengeschäfte mit dem Freistaat bzw. bayerischen Behörden zu machen, für diesen verwandt hat (bitte unter Angabe aller Details inklusive Schreiben, Telefonaten, Emails oder anderen Hinweisen von Hubert Aiwanger an bayerische Behörden / Stellen unter Angabe von Datum, Inhalt und Ziel der Kommunikation)?

Antwort des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Staatsminister Aiwanger hat als Zeuge im laufenden Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth gegen Herrn Matthias Penkala u.a. ausgesagt.

Staatsminister Aiwanger tätigte die Zeugenaussage im Beisein eines Rechtsbeistands. Die Kosten für den Rechtsbeistand trägt Staatsminister Aiwanger persönlich.

Weitergehende Informationen können nach Auskunft der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth derzeit nicht erteilt werden, um eine Gefährdung des Untersuchungszwecks zu vermeiden.